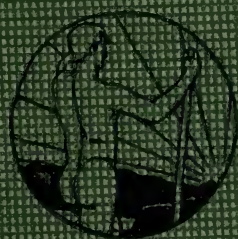


anxa
84-B
8527
Bd.2
suppl.

**PAULSCHULTZE-NAUMBURG
KULTURARBEITEN**
Ergänzende Bilder zu Bd. 2: Gärten



HERAUSGEGEBEN VOM KUNSTWART






EX LIBRIS.

306. 2.27.0.1919.



PAUL SCHULTZE-NAUMBURG
KULTURARBEITEN
ERGÄNZENDE BILDER ZU BAND II

PAUL SCHULTZE-NAUMBURG
KULTURARBEITEN 
ERGÄNZENDE BILDER ZU 
BAND II: GÄRTEN 

HERAUSGEGEBEN VOM KUNSTWART



ZWEITE VERMEHRTE AUFLAGE

BEI GEORG D. W. CALLWEY IM KUNSTWART-VERLAGE
ZU MÜNCHEN 1910

DRUCK VON
KASTNER & CALLWEY
MÜNCHEN

THE GETTY CENTER
LIBRARY

DA bei meinen Vorarbeiten für die Bände der „Kulturarbeiten“ immer eine ziemlich grosse Anzahl von Studien und Aufnahmen entstehen, die in den eigentlichen Textbänden keine Aufnahme finden können, sollen von jetzt ab zu den einzelnen Bänden Bilderergänzungsbände erscheinen, die neues Anschauungsmaterial für einfache gute Gestaltungen bringen.

Ein besonderer Text ist hierzu nicht notwendig, da die prinzipiellen Erörterungen, die sich an die verschiedenen Formen des Gartens anknüpfen, im Band II zu finden sind.

Dagegen will ich einem mir von verschiedenen Seiten geäusserten Wunsche nachkommen und die Orte der einzelnen Motive näher bezeichnen.

Saaleck in Thüringen
Weihnachten 1904

PAUL SCHULTZE-NAUMBURG

Vorwort zur zweiten Auflage

IN der neuen Auflage des Ergänzungsbandes „Gärten“ ist die Bilderanzahl auf 120 vermehrt worden. Um die Kongruenz der Numerierung der verschiedenen Auflagen nicht zu stören, sind die neuen Bilder mit a und b kenntlich gemacht. Eine weitere Anzahl von Bildern aus grossen herrschaftlichen Parkanlagen findet sich in dem gleichzeitig erscheinenden Band VI „Schlösser“.

Saaleck in Thüringen
Weihnachten 1909

PAUL SCHULTZE-NAUMBURG

1. Laubgang im Schlossgarten Dornburg.
2. Laubgang in den Königlichen Gärten bei Potsdam.
3. Laubengang am Schloss Tieffurth.
4. Laubgang im Schlossgarten Dornburg.
5. Laubgänge in Dornburg.
6. Heckengang im Schlossgarten Oliva.
- 6a. Garten auf Schloss Hirschborn im Neckartal.
7. Allee im Schlossgarten Schwetzingen.
8. Allee aus Kübelpflanzen im Schlossgarten Oranienbaum.
9. Platz vor dem Kloster Ossegg in Böhmen.
10. Allee im Kloster Ossegg.
11. Allee im Schlossgarten Dux in Böhmen.
12. Gartenparterre in Herrenhausen.
- 12a. Allee mit Wasserbecken im Schlosspark von St. Cloud.
13. Hausgarten in Oranienburg.
14. Kanal mit Hecken im Schlossgarten Oliva.
15. Teich im Schlossgarten Oliva.
16. Heckenallee im Schlossgarten Oliva.
- 16a. Laubenförmig geschnittene Linde an der Mauer des Schlossgartens in Bückeberg.
17. Heckeneingang in Oliva.
18. Schlossgarten Oliva.
19. Allee aus Buchenhecken am Rittergut Lausnitz bei Neustadt a/O.
20. Buchenhecke mit Treppenaufgang im Schlossgarten Molsdorf i/Th.
21. Heckengang im Schlossgarten Saalfeld.

22. Orangerie in Bückeburg.
23. Gärtchen in Bad Sulza.
24. Wasserbecken mit Kugelbuchsbaum, Kloster Ossegg in Böhmen.
25. Parkbrücke in Doberan.
26. Steinbänke auf der Schlossterrasse Sonnenstein b. Pirna.
27. Bank, um einen Baumstamm herumgebaut, b. Saalfeld.
28. Treppe im Schlossgarten zu Dornburg.
29. Terrassentreppe im Schlossgarten zu Rudolstadt.
30. Treppenaufgang zum „Theater“ im Schlossgarten Herrenhausen.
31. Treppenanlage in den Königlichen Gärten bei Potsdam.
32. Seeterrasse im Garten des Hotel du Lac in Riva.
33. Terrassen im Pfarrgarten zu Orlamünde.
34. Terrassen im Kloster Ossegg in Böhmen.
35. Motiv von den Terrassentreppen im Kloster Ossegg.
36. Terrassenanlage mit Laubgang in den Königl. Gärten bei Potsdam.
37. Terrasse am Schloss Oppurg bei Pössneck.
38. Terrassen im Garten des Palais Fürstenberg in Prag.
39. Terrassen im Kloster Ossegg in Böhmen.
40. Teichanlage in Terrassenform im Kloster Ossegg.
- 40a. Terrassen mit Wasserbecken aus dem Schlossgarten zu Ossegg in Böhmen.
- 40b. Terrasse bei Bellevue bei Paris.
41. Grosse Terrasse im Schlossgarten zu Rudolstadt.
42. Hausterrasse am Juliushospital zu Würzburg.

43. Kleine Hausterrasse im Garten des Palais Fürstenberg in Prag.
44. Terrassen im Garten der Burg Ranis i/Th.
45. Fontaine im Schlossgarten zu Würzburg.
- 46—48. Statuen im Schlossgarten zu Herrenhausen.
- 48a. Schlossgarten von Charlottenburg.
49. Vase im Schlossgarten zu Wörlitz.
50. Vase im Park zu Tieffurth.
51. Laube an der Badeküche des Badehauses im Schlossgarten zu Schwetzingen.
52. Laube auf der Ecke einer niedrigen Terrasse im Schlossgarten Veitshöchheim.
53. Gedeckte Laube an einem Hause in Jena.
54. Bogengang im Bad Lauchstädt.
55. Gartenhaus in Aschaffenburg.
56. Gartenhaus im Kloster Ossegg in Böhmen.
57. Alte und neue Badehaus-Anlage in Frankenhausen am Harz. — Beispiel und Gegenbeispiel.
58. Gartenhaus bei Magdeburg-Ladenburg.
59. Pavillon auf dem „Camp“ in Doberan.
60. Gartenhaus auf dem Steiger in Erfurt.
61. Gartenschlösschen in Lobenstein.
62. Gartenhäuschen eines Berggartens in Orlamünde.
63. Gartenbau aus d. Schlossgarten in Belvedere b. Weimar.
64. Gartenhaus im Kloster Ossegg in Böhmen.
65. Gartenhaus im Garten des Palais Fürstenberg in Prag.
66. Aus dem Fürstlichen Küchengarten in Gera.

67. Orangerie in Belvedere bei Weimar.
68. Pavillon im Schlossgarten Wörlitz.
- 68a. Gartenhaus bei Spangenberg in Hessen.
- 68b—68d. Weinberghäuser bei Freyburg a/U.
- 68e. Orangerie in Oliva.
- 68f. Gartenhäuser am Steiger bei Erfurt.
- 68g. Schlossgarten zu Ossegg in Böhmen.
69. Aus dem Schlossgarten in Belvedere bei Weimar.
70. Gartenhaus in einem Privatgarten in Weimar.
71. Orangerie im Schlossgarten Wörlitz.
72. Gartenhäuschen an der Fulda in Kassel.
73. Schwanteichhaus in Stadthagen.
- 74—75. Gartenhäuschen in Kahla.
76. Gartenhaus in Bautzen.
77. Gartenhaus in Ober-Pöllnitz bei Triptis.
78. Pavillon im Bad Lauchstädt.
79. Gartenhaus am Garten des Rittergutes Dreitzsch bei Neustadt a/O.
80. Gartenhaus am ehem. Schloss in Crölpa bei Pössneck.
81. Gartenhäuser am Rhein vor dem Neutor in Mainz.
82. Gartenhaus Becker in Freinsheim.
83. Gartenhaus im Schlossgarten zu Oppurg.
84. Gartenhaus beim Rittergut Lausnitz b. Neustadt a/O.
- 84a. Gartenhaus in Altdorf.
85. Gartenhaus in Rehmen bei Pössneck a/O.
86. Gartenhaus in Dreitzsch bei Neustadt a/O.
- 86a—86b. Gartenhäuschen in Hemhofen.

87. Parkeinfahrt in Kötschenbroda bei Dresden.
- 87a. Gartentor in Rehringersdorf.
- 87b. Gartentor in Zergabelshof.
88. Einfahrt zum Rittergut Lausnitz bei Neustadt a/O.
89. Schlossgarten zu Saalfeld.
- 89a. Gartenpforte in Malmaison.
- 89b. Gartenpforte im Wethantal.
90. Gartenpforte in Herrenhausen.
91. Gartenpforte in den Obst- und Küchengärten zu Herrenhausen.
92. Grosses Schlossportal z. Schlossgarten z. Schwetzingen.
93. Hinterer Garteneingang zum Beckerschen Garten in Freinsheim.
94. Vorgarten in Neckargemünd.
95. Parkeinfahrt in Oliva.
96. Gartentor im Rittergut Buch bei Berlin.
97. Gartenpforte in Weimar.
98. Gartenpforte im Rittergut Buch bei Berlin.
99. Parkumwehrung des Schlossgartens Oppurg.
100. Staketenzaun.

Die Abbildungen sind, mit Ausnahme der unten genannten, Originalaufnahmen des Verfassers. Abb. 2, 31 und 36 sind von O. Bartning, 55 und 58 von Fr. Bauer in Magdeburg, 73 von H. Fuchs, 76 von W. Friedrich in Bautzen und 84a, 86a—86b, 87a und 87b von Fr. Aug. Nagel in Nürnberg gemacht. Abb. 12a, 40b, 57 und 89a sind nach im Kunsthandel erschienenen Photographien hergestellt.



ABB. 1



ABB. 2



ABB. 3



ABB. 4



ABB. 5



ABB. 6



ABB. 6 a



ABB. 7



ABB. 8



ABB. 9



ABB. 10



ABB. 11



ABB, 12



ABB. 12 a



ABB. 13



ABB. 14



ABB. 15



ABB. 16



ABB. 16 a



ABB. 17



ABB. 18



ABB. 19



ABB. 20

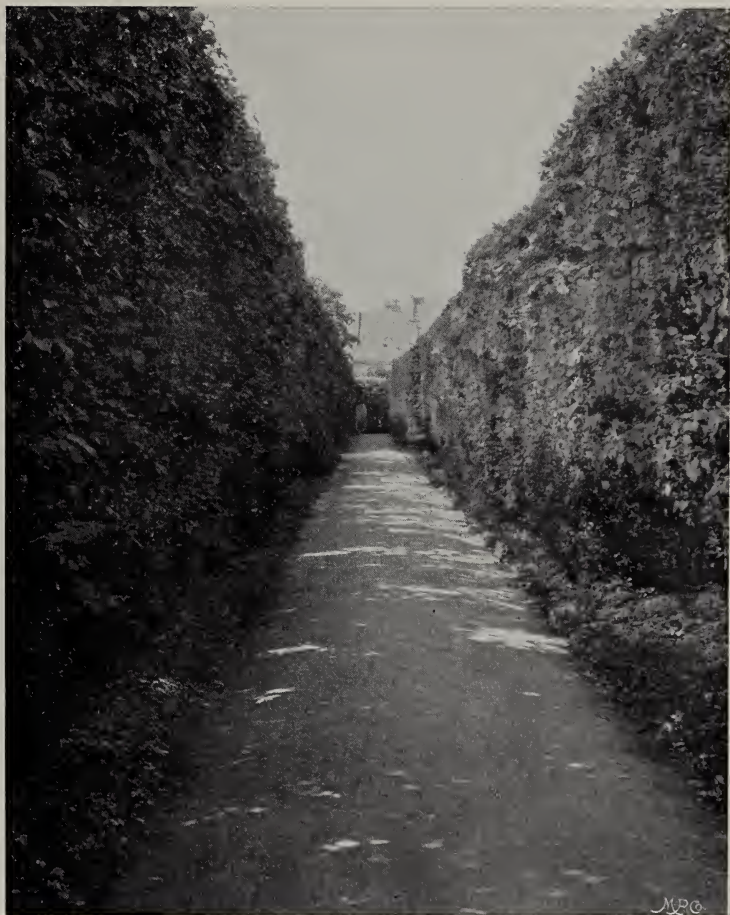


ABB. 21



ABB. 22



ABB. 23



ABB. 24



ABB. 25



ABB. 26



ABB. 27



ABB. 28



ABB. 29



ABB. 30



ABB. 31



ABB. 32



ABB. 33



ABB. 34



ABB. 35



ABB. 36



ABB. 37



ABB. 38



ABB. 39



ABB. 40



ABB. 40 a



ABB. 40 b



ABB. 41



ABB. 42



ABB. 43



ABB. 44



ABB. 45



ABB. 46

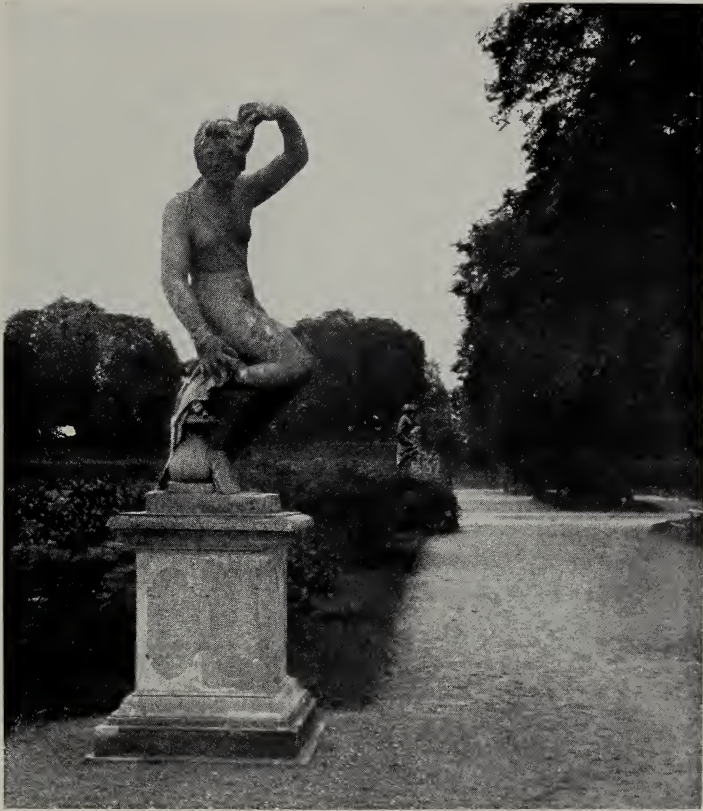


ABB. 47



ABB. 48



ABB. 48 a



ABB. 49



ABB. 50

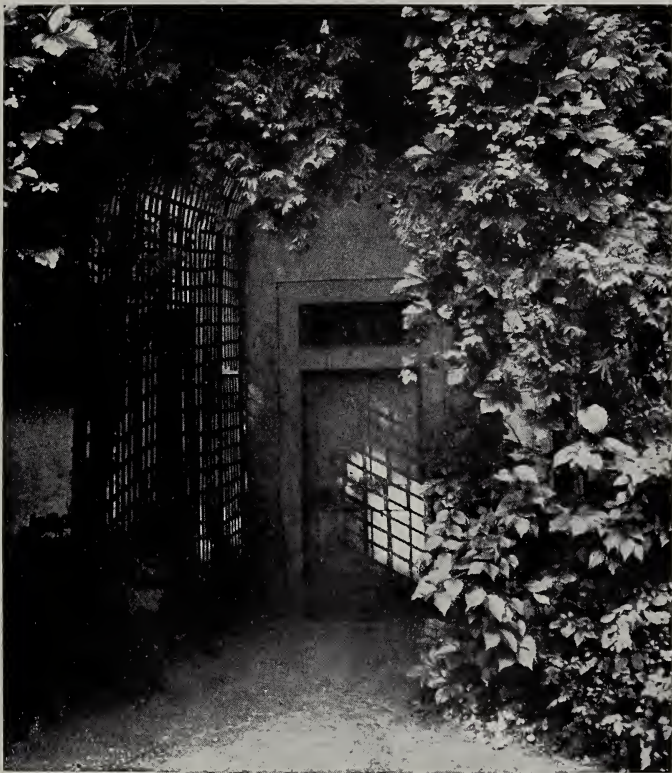


ABB. 51



ABB. 52



ABB. 53



ABB. 54



ABB. 55



ABB. 56



ABB. 57



ABB. 58



ABB. 59



ABB. 60

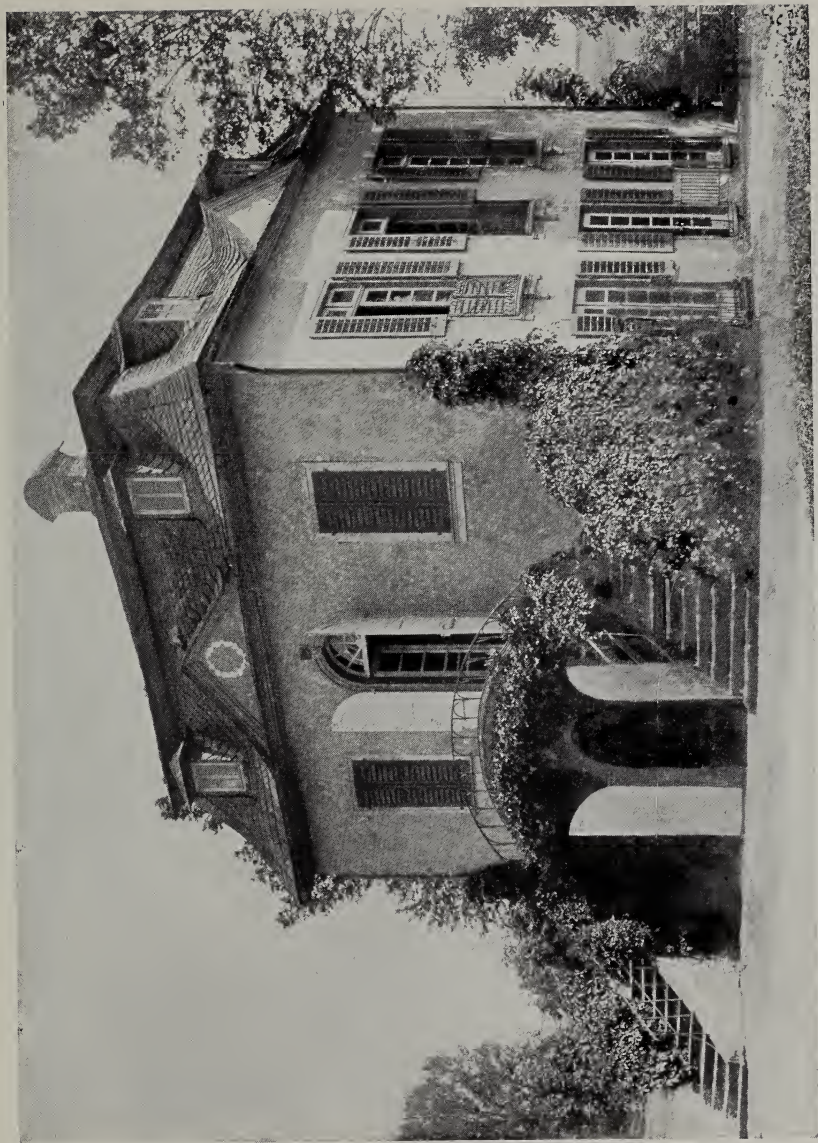


ABB. 61



ABB. 62



ABB. 63



ABB. 64



ABB. 65



ABB. 66



ABB. 67



ABB. 68



ABB. 68 a



ABB. 68b



ABB. 68 c



ABB. 68 d



ABB. 68e



ABB. 68f



ABB. 68g



ABB. 69



ABB. 70



ABB. 71



ABB. 72



ABB. 73



ABB. 74



ABB. 75



ABB. 76



ABB. 77



ABB. 78



ABB. 79



ABB. 80



ABB. 81



ABB. 82



ABB. 83



ABB. 84



ABB. 84a



ABB. 85



ABB. 86



ABB. 86 a



ABB. 86 b



ABB. 87



ABB. 87a



ABB. 87b



ABB. 88



ABB. 89



ABB. 89 a



ABB. 89b



ABB. 90



ABB. 91



ABB. 92



ABB. 93



ABB. 94



ABB, 95



ABB. 96



ABB. 97



ABB. 98



ABB. 99



ABB. 100

Kunstwartverlag Georg D. W. Callwey, München

SCHULTZE - NAUMBURG KULTURARBEITEN

Band I Hausbau 3. Auflage

Mit 118 Abbildungen. Preis Mk. 3.50, gebunden Mk. 4.50

„Dieses Buch wünsche ich in einer Million von Exemplaren verbreitet“ — so schrieb Fritz Stahl im Berliner Tageblatt beim Erscheinen des ersten Bandes —. „Das Buch ist bescheiden und schlicht geschrieben. Der Text dient den Bildern, die der wichtigste Teil sind. In diesen Bildern sind schlechte und gute Häuser, Treppen und Türen nebeneinander gestellt, immer ein Paar, ein Musterbeispiel und ein abschreckendes. Ich halte dieses Buch für das Beste und Wirkungsvollste, was bisher für die Erziehung zu einem gesunden Geschmack getan worden ist, für eine kulturelle Tat.“

Band II Gärten 3. Auflage

Mit 186 Abbildungen. Preis Mk. 4.—, gebunden Mk. 5.—

Die Neue preussische (Kreuz-) Zeitung schrieb zum zweiten Bande u. a.: „Wir können den Besitzern alter Grundbesitze, für deren schöne Parke und Umgebungen Schultze-Naumburg ein besonders scharfes Auge besitzt, sowie allen Freunden von Gärten selbst kleinster Ausdehnung nur raten, sich an den erfrischenden Darlegungen und dem reichen Schmuck von Garten-Aus- und Einblicken zu laben und dieses ganz eigenartige Buch gründlich zu studieren.“

Kunstwartverlag Georg D. W. Callwey, München

Ergänzende Bilder zu Band II

Gärten 2. Auflage

120 Abbildungen mit einführendem kurzen Texte.

Preis Mk. 3.—, gebunden Mk. 4.—

„Wir haben bei Besprechung früherer Bände dieses so ausserordentlich verdienstvollen Werkes den Wunsch geäussert, die mit dem Verfahren der Nebeneinanderstellung von gutem Beispiel und schlechtem Beispiel wirkungsvoll gebotene Lehre ergänzt zu sehen durch weitere Sammlungen nur des Schönen . . . Die Anregung sieht sich durch diese heute angezeigte erste Ergänzungskollektion in schönster Art erfüllt . . . Dass doch der Geist, der in diesen »Kulturarbeiten« um Schätzung wirbt, noch zur bestimmenden Macht werden möchte, bevor das Unverständnis das alles noch beseitigt hat, wofür er zu liebender Erhaltung mahnt, weil es um köstliches Erbe innerlich-sicherer Geschlechter sich handelt!“

St. Galler Blätter

Band III Dörfer u. Kolonien 2. Auflage

Mit 177 Abbildungen. Preis Mk. 4.—, gebunden Mk. 5.—

Ueber den dritten Band schrieb die „Deutsche Kunst und Dekoration“: „Dieses Werk verdient überall in deutschen Landen eingehende Beachtung. Es gibt über das Wesen deutscher Ansiedelungs- und Bau-Weisen Aufschlüsse, wie sie in ähnlicher Fülle und Trefflichkeit noch nie beisammen zu finden waren. Wir wünschen das Buch namentlich in den Händen aller hohen Bau-behörden, dann aber der Baumeister, -Unternehmer und Künstler. Es ist durchaus gemeinverständlich und frisch geschrieben.“

Band IV Städtebau 2. Auflage

Mit 328 Abbildungen. Preis Mk. 5.50, gebunden Mk. 6.50

Professor Schultze-Naumburg will mit diesem Bande nicht das Lehrbuch einer Theorie des Städtebaues geben, sondern durch Anschauung eine Reihe von Fragen vor denen erörtern, die heute Städte anlegen lassen: vor Laien.

Kunstwartverlag Georg D.W. Callwey, München

Der Verfasser beschäftigt sich insbesondere mit ganz einfachen praktischen Fragen des täglichen Lebens, die dem Bürger heute beständig nahetreten, die er aber meist nur vom Standpunkte verbrauchter Vorurteile aus ansieht. So dann wird auf die Schäden hingewiesen, die unsere üblichen Bauordnungen anrichten, die Gesichtspunkte, die bei Stadterweiterungen den aufgestellten Bebauungsplänen zugrunde liegen müssten, werden kritisch erörtert, endlich will Schultze-Naumburg etwas zur Schätzung des Wertes der Städte beitragen, die sich noch nicht stolz Grosstädte nennen können.

Band V Kleinbürgerhäuser

Mit 130 Abbildungen. Preis Mk. 3.50, gebunden Mk. 4.50

Der Stand des Kleinbürgers ist in einer so überwältigenden Zahl da, dass auf hundert Häuser, die heute gebaut werden, sicher neunzig kleinbürgerliche kommen. Diese Bauten sind aber bis heute das Jämmerlichste, was überhaupt gebaut wird. Und da sie in unendlich grosser Zahl aufschliessen, so sind sie in hohem Grade mitschuldig, wenn sich das Bild unseres Landes in immer hässlichere Züge hüllt. Die älteren Kleinbürgerhäuser sind ihnen himmelweit überlegen. So lag hier die im Rahmen der „Kulturarbeiten“ gegebene Aufgabe, eine Reihe von natürlichen und nicht veralteten Traditionsformen zu sammeln, die dem Bauenden manche Anregung geben können. Denn der Zweck des Buches ist wiederum, dass die Bilder zum Nachdenken und Beobachten anregen sollen.

Band VI Das Schloss

Mit 265 Abbildungen. Preis Mk. 4.—, gebunden Mk. 5.—

Das Buch soll mithelfen, das Bild von der Schönheit unserer Schlösser wieder aufzurichten. Es ist nicht allein für den Bauschüler bestimmt, sondern auch für den Besitzer eines Schlosses, der dunkel die Empfindung für die Schönheiten seines Besitzes hat, sich jedoch nie genug mit dem Gegenstand befasste, um sich bewusst darüber klar zu werden, in was diese Schönheit besteht und durch was sie hervorgebracht wird.

EUGEN DIEDERICH'S VERLAG IN JENA

Paul Schultze-Naumburg

Die Kultur des weiblichen Körpers als Grundlage der Frauenkleidung. 13. und 14. Tausend. Mit 139 Illustrationen. Preis Mk. 4.—, gebunden Mk. 5.—

Häusliche Kunstpflege. 13. Tausend. Mit Buchschmuck von J. V. Cissarz. Preis Mk. 3.—, gebunden Mk. 4.—

Das Studium und die Ziele der Malerei. 3. Auflage. Mit 16 Illustrationen. Preis Mk. 3.50, gebunden Mk. 4.50

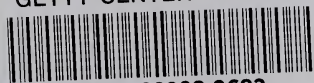
VERLAG VON E. HABERLAND, LEIPZIG

Paul Schultze-Naumburg Die Technik der Malerei

Ein Handbuch für Künstler und Dilettanten, mit Buchschmuck von J. V. Cissarz und einfarbigen und bunten Abbildungen im Texte.

Preis Mk. 4.—, gebunden Mk. 5.—

GETTY CENTER LIBRARY



3 3125 00928 9683



